Glanzcolor

#SONDERSCHICHTLACK

Außen und Innen
Kunstharz Buntlack, glänzend

Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart:	Hochglanzlack auf Alkydharzbasis
Anwendungsbereich:	Hochglänzender Alkydharzlack für hochwertige Lackierungen grundiertem auf Holz, Metall und Hart-Kunststoff.
Produkteigenschaften:	Abriebfester, hochdeckender Weiß- und Buntlack mit sehr guter Enthärte, ausgezeichneter Füllkraft und Trockenfilmschicht durch hohen Festkörpergehalt, glanzstabil bei Bewitterung und unter Einfluss handelsüblicher Reinigungsmittel.
Farbtöne und Packungsgrößen:	**125 ml, 375 ml, 750 ml und 2,5 l:** Weiß, Feuerrot RAL 3000, Enzianblau RAL 5010, Schwarz **125 ml, 375 ml und 750 ml:** Silbergrau RAL 7001, Schokoladenbraun RAL 8017 **375 ml und 750 ml:** Rapsgelb RAL 1021, Nussbraun RAL 8011 **375 ml, 750 ml und 2,5 l:** Moosgrün RAL 6005, Lichtgrau RAL 7035

Technische Daten

Bindemittelbasis:	Alkydharz
Pigmentbasis:	Titandioxid, licht- und wetterfeste Buntpigmente
Dichte:	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Glanzgrad:	Hochglänzend
Abtönfarben:	Mit Abtönkonzentraten max. 5 %, Basislack mit Jansen Color System
Viskosität:	Ca. 60 sec. DIN 6 mm bei 20 °C
Verarbeitungstemperatur:	Für Objekt und Umluft über + 5 °C. Temperaturen unter + 5 °C und / oder Luftfeuchte über 80 % können die Filmbildung stören.

Trocknung:	(23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) staubtrocken nach 6 - 8 Stunden, grifffest über Nacht überstreichbar nach Trocknung über Nacht, durchgetrocknet: nach ca. 2 Tagen
Ergiebigkeit:	Ca. 10 - 12 m^2/l pro Anstrich
GISCODE:	BSL10

Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein.
Rohes Holz innen mit Jansen Vorlack Rapid vorstreichen. Unebenheiten mit Jansen Ahrweilit- oder Jansen Ahrweissal- KH-Spachtel ausgleichen. Der Zwischenanstrich erfolgt mit Jansen Vorlack Rapid, d.
Rohes Holz außen ggf. mit Jansen Holzschutzgrund / Woodprimer WV grundieren. (Technisches Merkblatt beachten). Der erste und evtl. der zweite Zwischenanstrich erfolgt mit Jansen Venti 3 in 1.
Eisen entrosten und gut reinigen. Mit Jansen Rostprimer oder Jansen Ultra-Primer grundieren. Ggf. Zwischenanstrich mit Jansen Vorlack Rapid oder Jansen Venti 3 in 1.
NE-Metalle und Hartkunststoffe 1 mal satt mit Jansen Ultra Primer haftvermittelnd grundieren.
Hart-Kunststoffe wie Resopal, Bakelite, Hart-PVC etc. sind wegen der Vielfältigkeit der Produktionen auf die Verträglichkeit hin zu überprüfen. Zu diesem Zweck wird mit Hilfe von Jansen Kunstharz- oder Nitro-Verdünnung getestet, ob sich der Untergrund anlöst. In diesem Fall sollte ein Anstrich unterbleiben. Verträgt sich die Verdünnung mit dem Kunststoff, so wird die gesamte Fläche durch Abwaschen mit Verdünnung gesäubert und anschließend mit Glaspapier geschliffen.
Altanstriche auf Haftfestigkeit mittels Gitter- und Spanprobe überprüfen. Intakte Altanstriche sorgfältig anschleifen und reinigen. Schadhafte und blätternde Altanstriche restlos entfernen.

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten.

Anstrichaufbau:	Jansen Glanzcolor ist streichfertig eingestellt. Je nach Untergrund Jansen Glanzcolor 1 - 2mal unverdünnt lackieren. Nach jedem Arbeitsgang sollte der Anstrich gut durchtrocknen. **Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.** **Wenn die Endbeschichtung mit mehreren Gebinden erfolgt, auf Chargengleichheit achten.**
Auftragsarten:	Streichen: Zum Streichen Pinsel mit Naturborsten einsetzen. Rollen: Zum Rollen kurzflorigen Roller verwenden.
Reinigung der Werkzeuge:	Mit Terpentin-Ersatz oder Jansen Spezial-Verdünner
Lagerung:	Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen und kurz stülpen.
VOC-Wert:	Siehe Sicherheitsdatenblatt

Kennzeichnung	Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter www.jansen.de

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie“ in der vom Bundeskartellamt am 01. Januar 2018 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE147923895

P.A. Jansen GmbH u. Co., KG / Hochstadenstraße 22 / D-53474 Ahrweiler
Tel +49 2641 3897-0 / Telefax +49 2641 3897-28